

Quelle: NÖN.at

Adresse: <https://www.noen.at/zwettl/zwettl-arbeiten-am-brauerei-koloss-schreiten-voran-zwettl-privatbrauerei-privatbrauerei-zwettl-zwettler-bier-karl-schwarz-160321458>

Datum: 28.08.2019, 08:58

ZWETTL

Arbeiten am Brauerei-Koloss schreiten voran

Die Bauarbeiten am neuen Gebäude der Privatbrauerei Zwettl gehen zügig voran. Brauerei-Chef Karl Schwarz führt imposante Zahlen beim Rundgang an.

Von **René Denk**. Erstellt am 31. August 2019 (05:54)



 René Denk

Der Bürotrakt (Bildmitte) des neuen, 6.000 m² großen Gebäudes der Privatbrauerei Zwettl, wird im Erdgeschoß die neue Vinothek beherbergen. Von den Arbeiten, die im Zeitplan verlaufen, zeigen sich Privatbrauerei-Geschäftsführer Karl Schwarz und Stephanie Thür sehr zufrieden.

Rasch schreiten die Bauarbeiten des neuen Gebäudes der Privatbrauerei Zwettl voran. Das kolossale Bauwerk in der Franz-Forstreiter Straße hat eine Fläche von 6.000 m², rund 2.000 weitere Quadratmeter sollen Fläche für Parkplätze bieten. Weiters wird eine überdachte Ladestraße und ein Lkw-Waschplatz gebaut.

„Wir haben 17.000 m² Grund von der Gemeinde erworben. Damit ist gesichert, dass wir auch in weiterer Zukunft genügend Expansionsfläche haben“, betont Karl Schwarz beim Rundgang durch die neuen Hallen. Der Inhaber der Privatbrauerei Zwettl investiert damit am neuen Standort 6,5 Millionen Euro und sichert so auch längerfristig das Wachstum von Zwettler Bier. Denn die Erneuerung der Abfüllanlage und die Erweiterung der Tankkapazitäten stehen in der Brauerei in nächster Zukunft an.

Das Gebäude ist grob in drei Zonen eingeteilt: Dem zentralen 3.000 m² großen Getränkelager, einem weiteren, 2.700 m² großen Lager, das zur Vermietung offen stehen wird und eine Reservefläche für die Zukunft bietet sowie einem dreistöckigen, 300 m² großen Bürotrakt.

In diesem Bürotrakt wird im Erdgeschoß eine Vinothek sowie ein Weinshop auf 80 m² und ein gekühltes, rund 200 m² großes Weinlager entstehen. Damit bekommt die im Juli 2017 erworbene Marke der Privatbrauerei „Hauptsache Wein“, die Christian Kolm bis heute federführend betreibt, eine neue Heimat und könne sich den Weinliebhabern damit präsentieren.

Die Vinothek, die unter der Woche nachmittags vier Stunden geöffnet sein wird, soll aber kein Wirtshaus sein. „Weinliebhaber und Interessierte sollen hier verkosten können, welche Flasche sie denn gerne mit nach Hause nehmen und genießen wollen“, meint Schwarz. In der Vinothek wird Stephanie Thür von Hauptsache Wein kompetent beraten. Das Sortiment umfasst dabei rund 1.200 verschiedene Weine, wobei der Schwerpunkt auf Bio- und bio-dynamischen Weinen liegt.

Neuer Platz für mehr als 40 Arbeitskräfte

Erster und zweiter Stock bieten ebenso 300 Quadratmeter Fläche und verfügen über eine tolle Aussicht. Im gesamten ersten Stock hat sich die Softwarefirma MP2 IT-Solutions GmbH eingemietet. Im zweiten Stock wird die Dr. Döllner Vermessung ZT GmbH auf rund zwei Drittel der Gesamtfläche einziehen.

Zwettler Bier-Geschäftsführer Schwarz wird mit dem neuen Standort zwei bis drei Arbeitskräfte mehr beschäftigen können. Aber was ihn besonders freut: „Im Bürotrakt werden rund 40 Köpfe in Zukunft arbeiten, die vielleicht sonst gar nicht mehr in Zwettl arbeiten würden.“

Mitte März wurde die Baustelle mit massiven Ausbaggerungen gestartet, wie Schwarz beschreibt: „Von der Kremserstraße bis zum hinteren Teil des Gebäudes waren rund sechs Meter Höhenunterschied“, schildert der Brauereichef. 25.000 m³ Erdmaterial wurden weggebracht, um eine ebene Fläche schaffen zu können. Damit fügt sich das Gebäude auch besser in das Industriegebiet ein und wirkt mit seinen elf Metern Höhe nicht so imposant, wie es eigentlich ist.

Mit einer 30 kw peak Photovoltaikanlage wird das Gebäude stromautark — die Lager werden ausschließlich mit Elektro-Staplern betrieben werden — sein. Weil das Gebäude so groß ist, musste man ein eigenes, unterirdisches Retentionsbecken anlegen.

Schwarz will das Gebäude noch vor dem ersten Adventwochenende in Betrieb nehmen.